

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 108 (1982)  
**Heft:** 20  
  
**Rubrik:** Das Dementi

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Dementi

Es stimmt auf keinen Fall, dass ein Satiriker feige ist, wenn er unter einem Decknamen schreibt. Die Schtächmugge kennt einen Freund, der unter Namensnennung freche und lustige Verse an eine Zeitung sandte. Weil dann diese Verse und Limericks sogar mit Bild erschienen, konnte er bald eine kleine Sammlung von anonymen Briefen und Karten an die Toilettenwände kleben. Ausserdem kamen des Nachts Telefonanrufe von etwa gleich hohem Niveau, und persönlich wurde er sogar von einem «besseren» Herrn auf unflätigste Weise beschimpft. Trotzdem erreichten die negativen Reaktionen keine drei Prozent... Schtächmugge

## Konsequenztraining

Aus der zeitkritischen Betrachtung einer Frau, der Journalistin Eva Maria Borer nämlich, die auf das drohende Unheil des «langsamem Absterbens der Familie» hinweist: «Wir schützen heute bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Wir kennen Naturschutz, Gewässerschutz, Heimatschutz. Wir stellen erhaltenswerte Gebäude unter Schutz. Was tun wir, um die Familie zu schützen?»

Boris

## Äther-Blüten

Im Radio-Talk «Persönlich» sagte der Westschweizer Marcel Schwander: «Ich rede Bärndütsch fließend – wäme Bärndütsch überhaupt darf fließend rede...»

Ohohr

Werner Reiser

## KURZNACHRUF

Es klappte in seinem Leben immer alles  
so gut,  
dass er sogar im rechten Moment  
zusammenklappte.

Hans Derendinger

## Einfälle und Ausfälle

Junger Anarchist – alter Ordnungsbürger. Auch die umgekehrte Entwicklung kommt vor: Greiser Theoretiker der Anarchie, im trauten Eigenheim am Schreibtisch sitzend.



Auf Transparenten die «Forderungen der Zeit». Aber wer bürgt dafür, dass es die Zeit mit dem Menschen hält?



Bald einmal werden die Lüftungsschächte die einzigen Fluchtwege sein aus diesem ungeheuren Apparat.



Wer aus dieser Welt aussteigt, ist keine Hoffnung auf eine bessere.



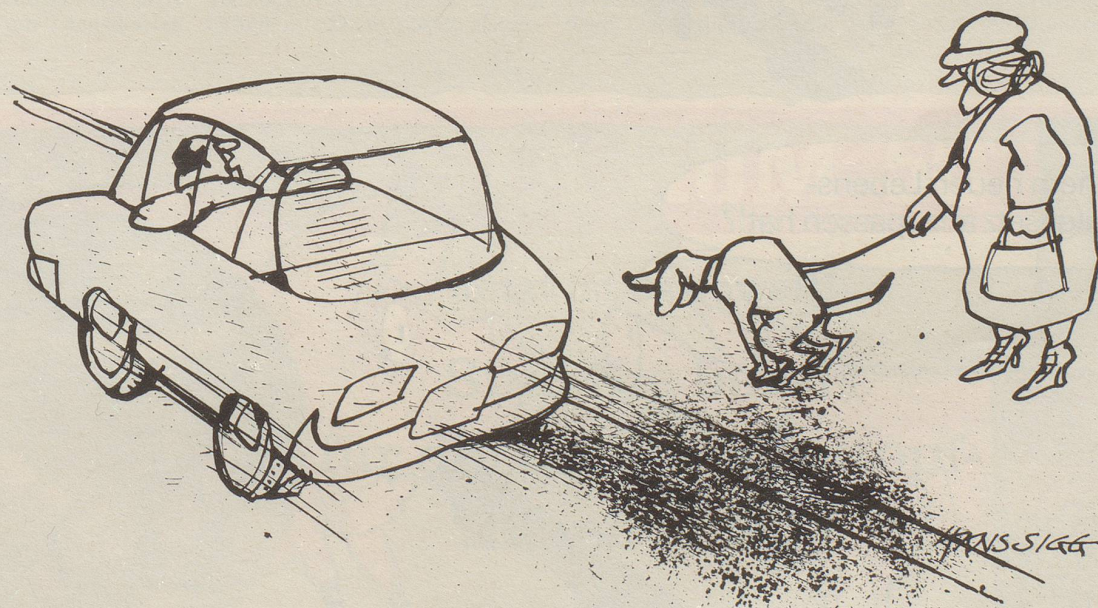
John Wayne: Als ich sie so beisammen sah, erkannte ich die Brutalität und die Sentimentalität als Geschwister.



Auch am Rande des Abgrunds ist für Bedienung mit Appetitbrötchen gesorgt.



Die Ahnungen einer alten Bäuerin haben mehr Wahrscheinlichkeit für sich als die Prognosen eines Hochschulprofessors.



«Diese Hundebesitzer müssten für den Dreck, den ihre Vierbeiner verursachen, haftbar gemacht werden.»